



Jordanien

EIN ORIENTALISCHES MÄRCHEN IM VELOSATTEL

Diese faszinierende Bikereise führt uns zu den bedeutendsten Highlights, die das Königreich Jordanien zu bieten hat. Wer hat nicht schon von Petra gehört, einem der sieben neuen Weltwunder? Oder von «Lawrence of Arabia» geträumt, einer Nacht in einem Beduinenzelt im Wadi Rum? Oder von einem schwerelosen Bad im warmen Toten Meer? All das und vieles mehr bietet Jordanien. Der Reiz dieser Bikereise liegt in der ausgewogenen Mischung von sportlicher Betätigung, Abenteuer, Kultur und Naturschönheiten. Wir biken auf der antiken Königsstrasse, die schon zu biblischen Zeiten Syrien mit Ägypten verband. Die Geschichte Jordaniens reicht weit zurück: Wir begeben uns auf die Spuren der Nabatäer, Römer, Byzantiner, Araber, Kreuzritter und Osmanen. Die Wüste mit ihrem sich wandelndem Gesicht und ihrer Stille zieht uns in ihren Bann. Wir übernachten in schönen Hotels und einem luxuriösen Zeltcamp im Wadi Rum. Unsere Reiseleiter und die Beduinen freuen sich, das Bike-Märchen wahr werden zu lassen.


HIGHLIGHTS

- Jerash, gut erhaltene römische Ruinenstadt
- Petra, die rosarote Stadt der Nabatäer
- Naturschönheiten des Wadi Rum
- Schwerelosigkeit im Toten Meer erleben


 KONDITION

 TECHNIK

 MIETE
Frontgedertes Mietbike, solange Vorrat

 CAMP
1 Übernachtung im luxuriösen Wüsten-Zeltcamp im Wadi Rum

 BEACH
Strand am Toten Meer

 TREKKING
Wir unternehmen 3 einfache Wanderungen zwischen 1 bis 4 Stunden

1. Tag: Flug nach Amman

Wir treffen uns zum Check-in im Flughafen Zürich und fliegen gemeinsam nach Amman. Dort angekommen werden wir von unserem lokalen Begleiter empfangen und zum Hotel in Amman gebracht. Je nach Ankunftszeit geniessen wir das erste gemeinsame Nachtessen.

Übernachtung: Hotel in Amman

2. Tag: Besuch der römischen Ruinenstadt in Jerash, Biketour zum Ajloun Forest Reserve

Am Morgen fahren wir mit dem Bus nach Jerash. Wir besuchen die sehr gut erhaltene und beeindruckende römische Ruinenstadt, die viel von der römischen Geschichte und vom Leben vor über 2000 Jahren preisgibt. Anschliessend starten wir unsere Bike-Entdeckungsfahrt durch die mediterrane Vegetation. Wir durchqueren Eichen- & Kiefernwälder, Olivenhaine, Frucht- und Obstplantagen und überwinden einige hundert Höhenmeter auf verkehrsarmen kleinen Strassen auf dem Weg zum Ajloun Forest Reserve. An unserem Tagesziel angekommen, erkunden wir zu Fuss den Naturpark mit seinen ausgedehnten Laubwäldern, die grösstenteils aus Eichen bestehen und geniessen das angenehme Bergklima. Für die nimmersatten Biker gibt hier einige knackige Biketrails zu rocken.

Bikestrecke: 39 km, +970/-1000 Hm

Wanderung: 1 h je nach Lust und Laune

Transfer: Bus 50 km, 1 h

Übernachtung: Einfache Chalets im Ajloun Forest Reserve

Jerash (Gerasa)

Im nördlichen Jordanien befindet sich die historische Stätte Jerash, um die sich seit der Gründung Jordaniens eine moderne Stadt gebildet hat. Jerash gehört zu den besterhaltenen archäologischen Stätten aus der römischen Zeit. Bereits Alexander der Grosse liess hier 332 v.Chr. einen Militärposten anlegen und hat eine hellenistische Stadt gegründet. Die Stadt kam 84 v.Chr. unter die Herrschaft des jüdischen Hasmonäerkönigs Alexander Jan-näus und wurde durch die Eroberungen des römischen Generals Pompeius im Jahre 63 v.Chr. in die römische Provinz Syria integriert. In dieser Zeit entwickelte sich die Stadt zu einem starken Handels- und Verkehrsknotenpunkt und erlebte eine rege Bautätigkeit.

3. Tag: Biketour vom Wadi Al Hassa ins Dana Biosphäre Natur Reservat

Nach dem Frühstück erwartet uns eine lange Busfahrt von Jerash ins Wadi Al Hassa, wo wir unsere Fahrt auf dem Bike fortsetzen. Die heutige abwechslungsreiche Bikeetappe führt uns über das jordanische Hochplateau. Wir biken auf festem, steinigem Untergrund vorbei an bewirtschafteten Feldern, Ruinen und verschiedenen kleinen Dörfern. Die hügelige Landschaft ringsum ist erstaunlich fruchtbar. Unser Tagesziel ist das weitläufige über 300 km² grosse Dana Nature Reservat, das zu Jordaniens atemberaubendsten Landschaften zählt. Es erstreckt sich vom 1800 Meter hohen Sharaa Mountain bis hinunter zu den Dünen von Wadi Araba auf 150 Meter unter Meereshöhe und durchquert somit vier Klimazonen. Die Artenvielfalt ist dementsprechend vielfältig: Das Reservat bietet über 600 Wildpflanzenarten sowie 250 Vogel-, Säugetier- und Reptilienarten einen Lebensraum. Unter anderem sind Wölfe, Wildkatzen, Hyänen, Adler und Geier im Gebiet von Dana heimisch. Wer möchte, kann vor dem Abendessen eine 1-2-stündige Wanderung unternehmen, um die wunderschöne felsige Umgebung zu entdecken.

TERMINE

11.10.19 - 19.10.19

Reise garantiert

Chris Schnellli

JOR-2/19 CHF 3980

● ausgebucht

18.10.19 - 26.10.19

Thomas Krenn

JOR-2A/19 CHF 3980

ZUSATZREISE: buchbar, wenn

JOR-2/19 ausgebucht ist

● abgeschlossen

10.04.20 - 18.04.20

Karl Günthard

JOR-1/20 CHF 4290

● freie Plätze



09.10.20 - 17.10.20

Reiseleitung pendent

JOR-2/20 CHF 4380

● freie Plätze



16.10.20 - 24.10.20

Reiseleitung pendent

JOR-2A/20 CHF 4380

ZUSATZREISE: buchbar, wenn

JOR-2/20 ausgebucht ist

● freie Plätze

REISEINFO

Teilnehmerzahl:

- 10-15 Personen

Anmeldeschluss:

- 8 Wochen vor Reisebeginn

Anforderungen & Strecke:

Wir fahren ca. 40% auf Naturstrassen meist ohne grössere technische Schwierigkeiten und ca. 60% auf asphaltierten Nebenstrassen mit wenig Verkehr. Am 6. Reisetag entsprechen einige wenige technische Streckenabschnitte dem Fahrtechnik-Level 2.

Bikestrecke: 39 km, +880/-1000 Hm
Wanderung: 1-2 h je nach Lust und Laune
Transfer: Bus 250 km, 3 1/2 h
Übernachtung: Dana Guest House mit traumhafter Aussicht

Gesamtstrecke ca. 210-260 km mit ca.
3'000-3'900 Hm up und 4'750 Hm
down in 6 Bike-Etappen.

4. Tag: Biking von Dana via Shobak Castle nach Petra (Wadi Musa)

Am Morgen biken wir durch die schöne Landschaft des Dana Natur Reservats. Wir durchfahren eine traumhaft wilde Canyon-Landschaft, die oft mit Steineichen und Tamarisken gesäumt ist – eine faszinierende Wüstenlandschaft. Weiter führt uns der Weg in Richtung Süden zum Shobak Castle. Wir besichtigen die Ruinen dieser imposanten Festungsburg. Sie wurde im Jahr 1115 von abendländischen Rittern im Auftrag von Balduin I, König von Jerusalem, auf einem kegelförmigen Felshügel erbaut und erhebt sich über die wilde raue Landschaft. Diese alte Kreuzfahrer-Festung ist die erste der Kreuzritterburgen in Transjordanien und wurde an einem wichtigen Kreuzungspunkt der Königstrasse errichtet, um die Handels- und Pilgerwege zwischen Damaskus und Mekka zu kontrollieren. Anschliessend biken wir weiter durch abwechslungsreiches hügeliges Gelände. Die eindrücklichen Panoramatrails bieten uns fantastische Aussichten bis zur Felsenstadt Petra, die sich im abendlichen Licht strahlend orange zeigt. Die folgenden zwei Nächte logieren wir in einem schönen Hotel im Wadi Musa bei Petra.

Bikestrecke: 67 km, +1150/-1350 Hm
Übernachtung: Schönes Hotel bei Petra (Wadi Musa)

5. Tag: Petra, die bezaubernde aus dem Fels gemeisselte Nabatäerstadt

Heute steht uns der ganze Tag zur Erkundung der faszinierenden Nabatäer-Stadt Petra zur Verfügung. Vor über 2000 Jahren beherrschten die Nabatäer die Weihrauchstrasse. Aus dem Profit erbauten sie Petra, die märchenhafte aus farbenprächtigen Sandsteinfelsen gemeisselte Stadt. Zu Fuss durchschreiten wir voller Ehrfurcht «Al Siq», die imposante enge Felsschlucht mit bis zu 70 Meter hochragenden Felsen, bis sich vor uns das Innere von Petra mit dem prächtigen Schatzhaus des Pharaos die sogenannte «Khazne Faraun» eröffnet. Wir unternehmen eine ausgedehnte Wanderung an den Obelisken vorbei zum Opferplatz, wo wir eine traumhafte Aussicht auf Petra geniessen. Der steinige Weg schlängelt sich zwischen Felsgiganten hindurch und gibt viele einmalige Blicke auf die Schluchtenlandschaft der Region frei. Das Stadtgebiet von Petra hat einen Durchmesser von weit über 20 Kilometer, wovon noch lange nicht alle Teile ausgegraben sind. Wer möchte, kann Petra zusätzlich «by Night» erleben.

Wanderung: 2-4 h je nach Lust und Laune
Übernachtung: Schönes Hotel bei Petra (Wadi Musa)

Felsenstadt Petra

Petra ist eine Ruinenstätte im heutigen Jordanien und war in der Antike die Hauptstadt des Reiches der Nabatäer. Wegen ihrer monumentalen Grabtempel, deren Fassaden direkt aus dem anstehenden Fels gemeisselt wurden, gilt sie als einzigartiges Kulturdenkmal und wurde in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Die Geschichte der Stadt ist aufs Engste mit der des Nabatäerreichs verknüpft, des ersten arabischen Reichs der Geschichte. Bis auf eine Reihe von Inschriften haben die Nabatäer jedoch kaum eigene Schriftzeugnisse hinterlassen. Ihre Geschichte und die Petras lassen sich daher nur bruchstückhaft und indirekt über biblische sowie griechische und römische Quellen erschliessen.

6. Tag: Bike-Highlight von Petra (Wadi Musa) ins Wadi Rum

Heute erleben wir eine der eindrucksvollsten Bikestrecken dieser Reise: Wir fahren mit dem

Bus am frühen Morgen zu einem Hochplateau, schwingen uns in den Sattel und biken bergab Richtung Sandwüste. Die reizvolle, eher felsige Landschaft verwandelt sich zunehmend in eine faszinierende, sandige Umgebung. Unten angekommen manövrieren wir mit dem Bike durch ausgetrocknete sandige Wadis (Flussläufe, die nur nach Regenfällen Wasser führen), eine technische Herausforderung, die viel Spass garantiert! Die letzten Kilometer bis ins Wadi Rum fahren wir mit dem Bus. In unserem komfortablen Camp mitten in der Wüste angekommen, erkunden wir per Jeep die weite in allen Tönen der Farben rot, gelb und orange leuchtende Wüste mit ihren zerklüfteten Sandsteinmassiven. Wir erleben einen unvergesslichen Sonnenuntergang und geniessen die reine und stille Atmosphäre dieses einzigartigen Ortes. Ein feines orientalisches Abendessen im Beduinenzelt ist der perfekte Abschluss für diesen erlebnisreichen Tag. Spät am Abend bestaunen wir den mit unzähligen leuchtenden Sternen übersäten Nachthimmel.

Bikestrecke: 45 km, +550/-1050 Hm

Jeep-tour: 1 1/2-2 h am Abend

Transfer: Bus 15 & 50 km, 1/2 h & 1 h

Übernachtung: Luxuriöses Zeltcamp (Doppelzelte mit WC und Dusche) im Wadi Rum

Wadi Rum

Das Wadi Rum wurde 1998 zum Naturreservat erklärt und zählt zu den grossartigsten Wüstenlandschaften Jordaniens, sogar des Nahen Ostens. Unmöglich, diese Naturschönheiten aufzuzählen! Die Erosion hat eine Zauberlandschaft geschaffen, die in diversen Farbtönen schillern. Die Einmaligkeit dieser Wüste wird von den isoliert stehenden Felsmassiven geprägt, die eine internationale Klettergemeinde anlocken. Wadi Rum wurde auch bekannt wegen dem britischen Offizier T.E. Lawrence, welcher im ersten Weltkrieg die arabische Revolte anzettelte und den arabischen Aufstand gegen das osmanische Reich führte. Wer das Land des Filmes «Lawrence of Arabia» besucht, wird begeistert sein!

7. Tag: Sonnenaufgang in der Sandwüste Wadi Rum, Mount Nebo - auf den Spuren von Moses und Schwerelosigkeit im Toten Meer

Auf dem Rücken eines Kamels beobachten wir den Sonnenaufgang in der mystischen Wüsten-Morgenstimmung. Nach dem Morgenessen fahren wir auf der Autobahn zurück in Richtung Norden bis zum 800 Meter hohen Mount Nebo. Hier soll Moses das erste Mal das Gelobte Land erblickt haben und in dessen Umgebung wird auch seine Grabstätte vermutet. Vom Mount Nebo überblicken wir das immergrüne Jordantal, welches mit 400 Meter unter dem Meeresniveau der tiefste Punkt der Erdoberfläche ist. Der Ausblick über weite Teile der Westbank, Jericho, Samaria, Judäa und das Tote Meer ist einfach atemberaubend! Eine berausende Abfahrt mit fantastischen Ausblicken führt runter zu unserem schönen Hotel am Ufer des Toten Meeres. Wir haben Zeit zum Baden und geniessen der Schwerelosigkeit im warmen Salzwasser des Toten Meeres. Ein unvergesslicher Sonnenuntergang über dem Toten Meer verzaubert uns.

Bikestrecke: 29 km, +100/-1080 Hm

Kameltour: 1-1 1/2 h am Morgen

Transfer: Bus 320 km, 4 h

Übernachtung: Schönes Hotel mit Pool am Toten Meer

Totes Meer

Das Tote Meer ist ein rund 900 km² grosser Salzsee der in einer abflusslosen Senke des Grossen Afrikanischen Grabenbruchs auf 428 Meter unter dem Meeresspiegel liegt und somit der am tiefsten gelegene See der Erde ist. Er grenzt an Jordanien, Israel und das von Israel besetzte Westjordanland und wird vom Jordan gespeist. Der Salzgehalt des Toten Meeres liegt im Durchschnitt bei rund 28 %. Das Mittelmeer hat zum Vergleich einen durchschnittlichen Salzgehalt von 3,8 %.

8. Tag: Küstenbiking am Toten Meer und Canyoning im Wadi Mujib

Nach einem reichhaltigen Frühstück radeln wir dem Ufer des Toten Meeres entlang zum Wadi Mujib. Diese enge, tief in den Fels eingeschnittene Schlucht liegt mitten in der Wüste, führt mal mehr, mal weniger Wasser und lädt zum sanften Canyoning ein. Unsere zweistündige Wanderung durch diesen Flusslauf ist ein spassiges unvergessliches Highlight zum Abschluss unserer Reise. Mit dem Bus oder per Bike, je nach Lust und Laune fahren wir zum Hotel zurück. Der restliche Nachmittag steht uns zur freien Verfügung für ein Bad im Pool oder um sich nochmals im Toten Meer treiben zu lassen. Mit einem feinen Abendessen runden wir unsere erlebnisreiche Reise gebührend ab.

Bikestrecke: 29-58 km, +/- 270-540 Hm

Wanderung: 2-2 1/2 h

Transfer: Bus 29 km, 1/2 h

Übernachtung: Schönes Hotel mit Pool am Toten Meer

9. Tag: Rückflug ab Amman und Ankunft in Europa

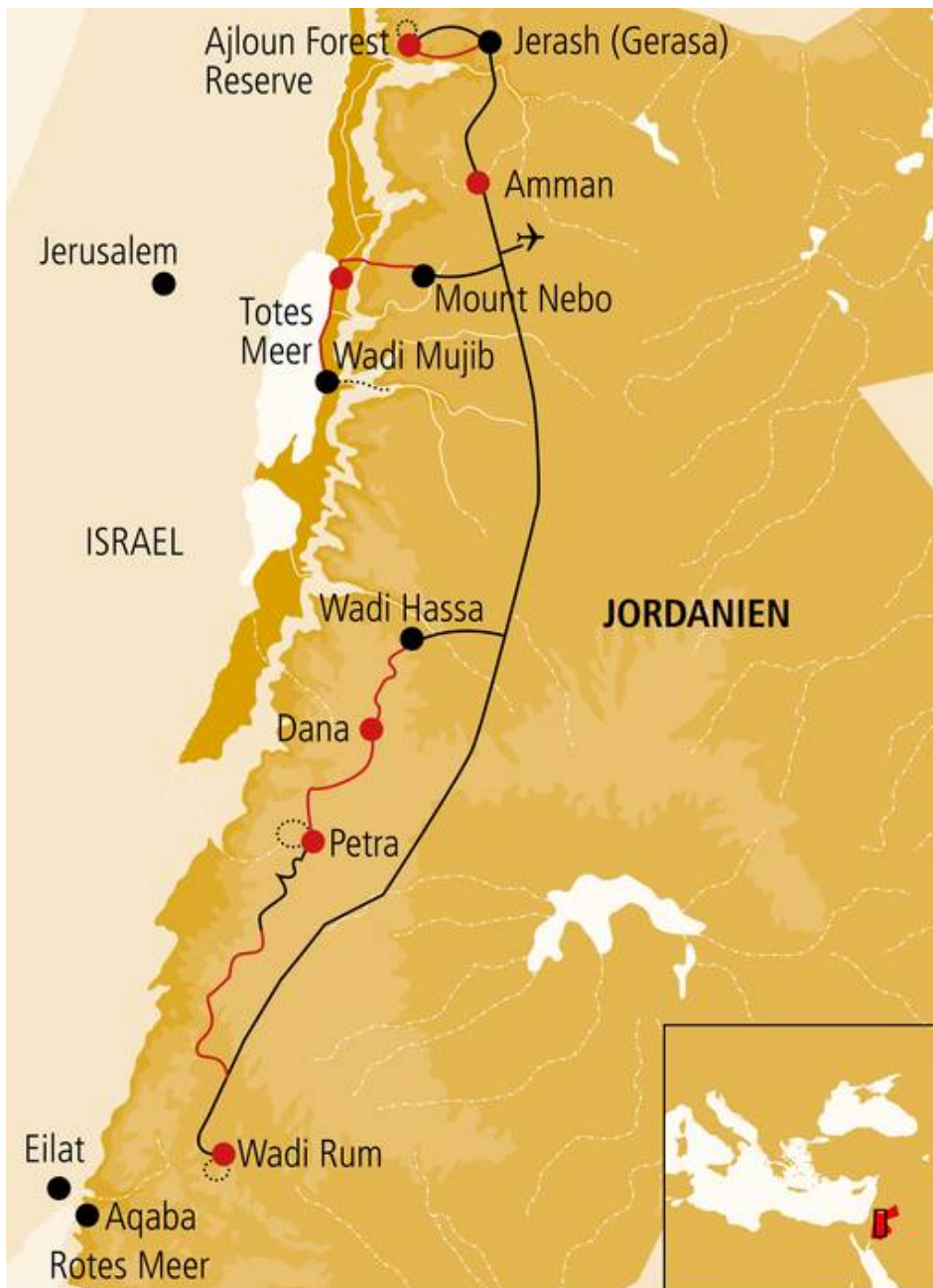
Ein kurzer Transfer bringt uns am Morgen nach dem Frühstück zum Flughafen von Amman. Wir treten mit vielen unvergesslichen Erlebnissen und Erinnerungen an die vergangenen Tage in Jordanien die Heimreise an. Die Ankunft in Zürich ist am Nachmittag.

Transfer: Bus 65 km, 1 h

Begleitfahrzeug

Auf der ganzen Tour steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.

KARTE



LEISTUNGEN

GRUPPENREISE

Im Preis inbegriffen:

- Flug Zürich-Amman-Zürich
- Flugtaxen und Treibstoffzuschläge
- Transport des eigenen Bikes
- Begleitfahrzeug
- Transfers
- 6 Übernachtungen im Hotel im Doppelzimmer
- 1 Übernachtung in einfachen Chalets im Doppelzimmer
- 1 Übernachtung im luxuriösen Zeltcamp im Doppelzelt
- alle Frühstücke
- 3 Mittagessen und 1 Abendessen

- Visa-Gebühr
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Biketrikot
- lokale, englischsprachige Reiseleitung
- deutschsprachige Bike Adventure Tours-Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Visa-Gebühr (nicht mit der Gruppe geflogen wird)
- fakultative Ausflüge und Eintritte
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag ([siehe AVRB Punkt 3.1](#))
- evtl. Kleingruppenzuschlag ([siehe AVRB Punkt 3.2](#))

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- frontgefedertes Mietbike, CHF 290.-
- Einzelzimmerzuschlag für 2019 CHF 790.-
- Einzelzimmerzuschlag für 2020 CHF 840.-

Einzelzimmerzuschlag

Wir bemühen uns, für alle Gäste einen Zimmerpartner zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, übernehmen wir bei bat-eigenen Reisen die Hälfte dieses Zuschlages. Einzelzimmer, vorbehaltlich Verfügbarkeit.